Abgeordnetenhaus **B E R L I N**

19. Wahlperiode

Plenar- und Ausschusssdienst

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung

Hauptausschuss

83. Sitzung
24. September 2025

Beginn: 10.04 Uhr
Schluss: 18.44 Uhr
Vorsitz: Herr Abg. Stephan Schmidt (CDU)
zeitweise: Herr Abg. Andreas Geisel (SPD)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

I. Mitteilungen des Vorsitzenden

Der Vorsitzende ruft die Einladung mit der Tagesordnung nebst Konsensliste und zwei Mitteilungen auf.

Die Ergänzungen und Änderungen der Tagesordnung aus den Mitteilungen werden gebilligt (einstimmig mit allen Fraktionen).

Auf Vorschlag des Vorsitzenden werden TOP 2 und 3 in der Sitzung um 13.30 Uhr aufgerufen (einvernehmlich).

Die Tagesordnung wird so festgestellt (einvernehmlich).

Die Konsensliste wird unter Berücksichtigung der Anträge unter II. angenommen (einvernehmlich).

II. Anträge der Fraktionen

Ein Antrag der Fraktion Die Linke, beim

Zwischenbericht SenBJF – I C – vom 15.09.2025 [1681 D](#)
Entwicklung der Schülerzahlen sowie mittelfristige Haupt
Lehrkräftebedarfsplanung
gemäß Auflage B. 87 – Drucksache 19/1350 zum
Haushalt 2024/25
m.d.B. um Fristverlängerung bis zum 12.11.2025

auf der Konsensliste III. die Frist auf „Fristverlängerung bis zum 20.10.2025“ festzulegen,
wird angenommen.

(einvernehmlich)

Konsensliste: s. am Ende des Beschlussprotokolls nach TOP 6.

Fortsetzung der Haushaltsberatungen 2026/2027 (1. Lesung)

Punkt 1 der Tagesordnung

Vorlage – zur Beschlussfassung – [2400](#)
Drucksache 19/2627 Haupt(f)
Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von
Berlin für die Haushaltsjahre 2026 und 2027
(Haushaltsgesetz 2026/2027 – HG 26/27)

Mitberaten werden:

- a) Vorlage – zur Kenntnisnahme – [2401](#)
Drucksache 19/2626 Haupt
Finanzplanung von Berlin 2025 bis 2029
(überwiesen gemäß § 32 Abs. 6 GO Abghs auf Antrag
der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD)
- a1) Bericht SenStadt – IV A 16 – vom 31.07.2025 [2131 G](#)
Investitionsprogramm 2024 bis 2028 Haupt
Eigenkapitalzuführung an landeseigene
Wohnungsbaugesellschaften für die Förderung des
Wohnungsbaus
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion
Bündnis 90 / Die Grünen
(Berichtsauftrag aus der 72. Sitzung vom 19.02.2025)

- a2) Bericht SenWiEnBe – IV D 11 – vom 18.08.2025 [2131 H](#)
Feste Obergrenze bei GRW-Maßnahmen
(Berichtsauftrag aus der 77. Sitzung vom 04.06.2025)
Haupt
- a3) Bericht SenFin – II A – vom 04.09.2025 [1941 C](#)
Disponibilitätsindex (Finanzplanung 2024-28)
(Berichtsauftrag aus der 76. Sitzung vom 14.05.2025)
Haupt
- b) Bericht SenFin – Fin II B 13 WT – vom 25.08.2025 [2400 A](#)
IKT-Titelliste 2026/2027
Haupt
- c) Bericht SenFin – II B 13 WT – vom 27.08.2025 [2400 B](#)
FM-Titelliste 2026/2027
Haupt
- d) Vertraulicher Bericht SenFin – I A 12 – vom [2222 B](#)
12.06.2025
Kreditermächtigungen gemäß § 3 Abs. 3
BerlSchuldenbremseG für die Jahre 2025 und 2026
für die als Extrahaushalte eingestuft
Landesunternehmen
hier: Nachfragen zur Kredithöhe zum 31.12.2024
sowie zur BEN
(Berichtsauftrag aus der 76. Sitzung vom 14.05.2025)
Haupt
Vertrauliche
Beratung
- e) Bericht SenFin – Fin II B Ne – vom 21.08.2025 [2379](#)
Bericht zu doppelt veranschlagten
Verpflichtungsermächtigungen für den
Doppelhaushalt 2026/2027
(Berichtsauftrag aus der 79. Sitzung vom 02.07.2025)
Haupt
- f) Bericht RBm – Skzl – I A – vom 16.06.2025 [2026 DF](#)
Drittes Nachtragshaushaltsgesetz 2024/2025
hier: Diskussionstand zur Schuldenbremse
(Berichtsauftrag aus der 69. Sitzung vom 04.12.2024)
Haupt
- g1) Bericht SenFin – II A – vom 15.06.2025 [1872 C](#)
Möglichkeiten der Schuldenaufnahme für den
Klimapakt
(Berichtsauftrag aus der 76. Sitzung vom 14.05.2025)
Haupt
- g2) Vertraulicher Bericht SenFin – I A 1 – vom 28.07.2025 [1872 D](#)
Klimapakt
(Berichtsauftrag aus der 69. Sitzung vom 04.12.2024
und 65. Sitzung vom 04.09.2024)
Haupt
Vertrauliche
Beratung

- h) Bericht SenFin – Fin II LIP 6 / II BfdH (V) – vom [2377](#)
20.08.2025
**Sondervermögen Infrastruktur der Wachsenden
Stadt (SIWA)
Controlling 2025 (Statusbericht)**
(Berichtsauftrag aus der 73. Sitzung vom 05.03.2025)
Haupt
- i) Bericht SenFin – II F 24 – vom 03.09.2025 [1905 H](#)
**Neue Praxis zur Veranschlagung von
Investitionsmaßnahmen**
(Berichtsauftrag aus der 72. Sitzung vom 19.02.2025)
Haupt

Einzelplan 06 – Justiz und Verbraucherschutz

Folgende übergreifende Berichte werden erbeten (einvernehmlich):

Einzelplanübergreifend:

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion der CDU schriftliche Fragen zu Zuwendungsprojekten eingereicht, die von den Senatsverwaltungen zum Beginn der 2. Lesung am 05.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

1. Wir bitten um eine einzelplanübergreifende, projektscharfe Darstellung aller durch die Senatsverwaltungen finanzierten Zuwendungsprojekte in den Haushaltsjahren 2023-2027, die mindestens einem der unten genannten Handlungsfelder zuzuordnen sind, in tabellarischer Darstellung mit den folgenden Spalten:
 - Zuwendungsgebende Senatsverwaltung
 - Verwaltungsinternes Geschäftskennzeichen
 - Name des Zuwendungsempfängers
 - Projekttitle
 - Kurzbeschreibung des Projekts
 - Internetadresse (sofern vorhanden)
 - Fördersumme in Euro
 - Finanzierung (Kapitel, Titel, ggf. Teilansatz)
 - In der Förderung enthaltene Vollzeitäquivalente
 - Zuordnung zu einem der nachfolgend angegebenen Handlungsfelder (Mehrfachnennungen möglich):
 1. Antidiskriminierung
 2. Gewaltprävention
 3. Politische Bildung
 4. Demokratieförderung
 5. Extremismusprävention (links)
 6. Extremismusprävention (rechts)
 7. Extremismusprävention (Islamismus)
 8. Integration
 9. Antisemitismusprävention
 10. Gesellschaftlicher Zusammenhalt
 11. Förderung von Vielfalt / Diversität
 12. Kinder- und Jugendschutz

13. Religiöse Toleranz
 14. Interreligiöser Dialog
 15. Prävention von Hass, Hetze und Desinformation (Social Media, Internet etc.)
 16. Soziale Integration (Arbeit, Bildung, Wohnen)
 17. Inklusion
 18. Partizipation
2. Welche Projekte in den einzelnen Bezirken wurden bzw. werden in den Jahren 2023-2027 gefördert? Bitte um Angaben und Darstellung gemäß Frage 1.
 3. Welche Projekte im Rahmen von Bundesprogrammen oder in Kooperation mit dem Bund wurden bzw. werden in Berlin in den Jahren 2023-2027 gefördert? Bitte um Angaben und Darstellung gemäß Frage 1.
 4. Welche Projekte im Rahmen von EU-Programmen oder in Kooperation mit der EU wurden bzw. werden in Berlin in den Jahren 2023-2027 gefördert? Bitte um Angaben und Darstellung gemäß Frage 1.

Kapitelübergreifend:

Die Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke kündigen an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, kapitelübergreifende Fragen zum Einzelplan 06 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (eilvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

Bitte um Darstellung der gesetzlich gebundenen Mittel und der nicht gesetzlich gebundenen Mittel, auf Ebene der Titel, für die einzelnen Kapitel im Einzelplan 06.

Die Fraktion Die Linke hat folgende Fragen eingereicht:

Kapitelübergreifend für Einzelplan 06

- a) Bezüglich Tarifmittel: Wie ist im Einzelplan 06 Vorsorge getroffen worden, dass Zuwendungsempfänger*innen die Tarifangleichungen für die Jahre 2026 und 2027 bzw. die Fortschreibung der Aufwüchse 2024 nachvollziehen können?
- b) Bezüglich Co-Finanzierung: Titelscharfe Darstellung von Ausgaben mit Co-Finanzierungsanteil (Bundes-, EU-Mittel) und den sich aus Aufstockungen/Kürzungen ergebenden Zunahme/Verlust an Drittmitteln. (Gesamtvolumen, Berliner Anteil und Co-Finanzierungsanteil für die Jahre 2024-2027)

Kapitel 0600 – Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz - Politisch-Administrativer Bereich und Service –

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, übergreifende Fragen zum Kapitel 0600 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (eilvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

Tarifanpassungen

- a) Bitte um einen Bericht zu der im Einzelplan veranschlagten Vorsorge für Tarifanpassungen. Bitte Darstellung in Anlehnung an die Erläuterungen im Einzelplan 08.
- b) Dienen alle in den Jahren 2024 und 2025 ausgereichten Tarifanpassungen als Basis für die Tarifanpassungen in den Jahren 2026 und 2027?
- c) Wie wird das Vorgehen sein, wenn als Ergebnisse der Verhandlungen zum Tarifvertrag eine Steigerung von mehr als 3 Prozent vereinbart wird?
- d) Wie wird die Umsetzung der Übernahme der Tarifergebnisse für die zuwendungsfinanzierten Projekte sichergestellt?
- e) Waren die eingestellten Mittel für die Tarifvorsorge in 2024/2025 auskömmlich? Falls nicht, welche Zuwendungsempfänger betraf das in welcher Höhe?

Mittel des Sicherheitsgipfels 2023

Bitte um Darstellung der Mittelhinterlegung der einzelnen Maßnahmen des Sicherheitsgipfels 2023. Bitte in Anlehnung an die schriftliche Anfrage von Abg. Klara Schedlich ([Drs. 19 / 21 101](#)).

Sondervermögen des Bundes

Welche Anmeldungen für das Sondervermögen des Bundes gab es seitens der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz, bitte um Darstellung der angemeldeten Bedarfe mit dem jeweiligen Finanzbedarf? Wenn keine Anmeldungen vorgenommen wurden, warum sieht die Senatsverwaltung Justiz und Verbraucherschutz keine Bedarfe für ihren Geschäftsbereich?

S. 27: Titel 54003 – Geschäftsprozessoptimierung

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 54003 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (eilvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

- a) Woraus ist der sehr geringe Mittelabfluss bis Juni 2025 zu erklären? Ist davon auszugehen, dass das Niveau von 2024 noch erreicht wird?
- b) Beide Titel werden zusammen um 505.000 Euro bis 2027 gekürzt und sind gegenseitig deckungsfähig. Welche Maßnahmen können in den nächsten beiden Jahren trotz der Kürzungen noch umgesetzt werden?

S. 27: Titel 54010 – Dienstleistungen

Die Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke kündigen an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 54010 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

- a) Welche der Teilansätze wurden gestrichen aufgrund der Finalisierung der Maßnahme und welche wurden aufgrund der Haushaltskonsolidierung gestrichen?
- b) Was ist der Grund für die Kürzung der Fortbildungsveranstaltungen für ehrenamtliche Richter*innen (TA 20)? Welche Alternativen werden den ehrenamtlichen Richter*innen angeboten und wo sind diese etatisiert?
- c) Welche potenziellen Folgekosten ergeben sich insb. aus den Streichungen bei den Teilansätzen
 1. zur Gewinnung und Haltung von Personal (TA 2, 8, 10, 16, 17, 18),
 2. für Fortbildungen von ehrenamtlichem Richter*innen (TA 20) und
 3. der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention (TA 6)?

Die Fraktion Die Linke hat folgende Fragen eingereicht:

Wie begründen sich die Einsparungen in diesem Titel? Welche konkreten Auswirkungen sind mit den Einsparungen beispielsweise bei den Teilansätzen 06 und 07 verbunden? Was wird nicht, wie geplant, umgesetzt?

S. 28: Titel 54053 – Veranstaltungen

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 54053 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

- a) Welche der Teilansätze wurden gestrichen aufgrund der Finalisierung der Maßnahme und welche wurden aufgrund der Haushaltskonsolidierung gestrichen?
- b) Welche potenziellen Folgekosten ergeben sich insb. aus den Streichungen bei den Teilansätzen
 1. Veranstaltungen im Zusammenhang mit der Taskforce Geldwäsche (TA 9),
 2. Karrieretage (Personalgewinnung, Personalbindung) (TA 10),
 3. Veranstaltungen der zentralen Anlaufstelle für Opfer und Betroffene von Terroranschlägen und Großschadensereignissen (TA 13) und
 4. Rechtsstaatsprojekten (TA 14).

S. 30: Titel 68406 – Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 68406 (Childhood-House) nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

Was ist der potenzielle Mehrbedarf an Personen (Anzahl Stellen und finanzieller Mittelbedarf) beim Childhood-House aufgrund des neuen Gebäudes? Wo sind die dafür notwendigen Mittel etatisiert?

S. 32: Titel 97203 – Pauschale Minderausgaben

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 einzelplanübergreifend zu erläutern, ob bei den Personaleckzahlen zur Haushaltsaufstellung eine Fortschreibung der IST-Kosten 2024 erfolgt ist und welche Steuerungswirkung die Veränderung im Haushaltsgesetz zur Heranziehung von gesperrten Stellen zur Auflösung der PMA hat.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 97203 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

- a) Was ist der Grund für die im Vergleich zu anderen Einzelplänen sehr hohe PMiA?
- b) Welche Planungen gibt es zur Auflösung der PMiA? Schließt die Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz aus, dass der Zuwendungsbereich zur PMiA-Auflösung herangezogen wird?
- c) Können alle Zuwendungsempfänger davon ausgehen, dass die mit dem Haushaltsplan eingestellten Mittel in den Jahren 2026 und 2027 in voller Höhe ausgereicht werden?
- d) In welchem Zeitraum ist mit einer Erstellung und Versendung der Zuwendungsbescheide, über alle Kapitel des Einzelplans, zu rechnen?

Kapitel 0605 – Gemeinsames Juristisches Prüfungsamt

Mitberaten wird:

Bericht SenJustV – GJPA A 7 – vom 08.09.2025 [1547 C](#)
Elektronische Klausuren in der juristischen
Staatsprüfung Haupt
(Berichtsauftrag aus der 67. Sitzung vom 13.11.2025)

Ohne Aussprache wird der Bericht [1547 C](#) zur Kenntnis genommen.

Zum Kapitel 0605:

Nach Aussprache: Keine Zurückstellung.

Kapitel 0608 – Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz - Verbraucherschutz –

Mitberaten wird:

a) Bericht SenJustV – V A Jur – vom 15.08.2025 [2195 O](#)
Verwaltungsmodernisierung konkret: hier Haupt
Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz
(Berichtsauftrag aus der 78. Sitzung vom 18.06.2025)

Ohne Aussprache wird der Bericht [2195 O](#) zur Kenntnis genommen.

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schriftliche Fragen zum Bericht [2195 O](#) eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

- a) Warum sind keine weiteren Zielvereinbarungen beabsichtigt?
- b) Welche anderen Instrumente der gesamtstädtischen Steuerung beabsichtigt die SenJustV zu nutzen?

b) Bericht SenJustV – Az. V C – vom 04.08.2025 [2039 B](#)
Wirtschaftsplan 2025 des Landeslabors Berlin- Haupt
Brandenburg
hier: Sachstand zu Laborneubauten
(Berichtsauftrag aus der 79. Sitzung vom 02.07.2025)

Nach Aussprache wird der Bericht [2039 B](#) zur Kenntnis genommen.

SenJustV

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 in einem Folgebericht die nachstehenden Fragen zum Landeslabor Berlin Brandenburg (LLBB) zu beantworten:

1. Welche Schäden sind durch den Stromausfalls nach dem Brandanschlag in Johannistal entstanden? Wie erfolgt die Schadensregulierung?
2. Wie soll die Maßnahme als ÖPP-Projekt („öffentlich-privates Partnerschaftsprojekt“) umgesetzt werden? Welche finanzielle Bedeutungen sind damit verbunden?
3. Warum empfiehlt die PD GmbH den Standort Frankfurt/Oder als ÖPP-Projekt?
4. Welche potentielle Kosten sind mit Ausfallrisiken verbunden und wie wurde Vorsorge dafür geschaffen?

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE und LINKE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung die Fragestellung schriftlich wie folgt ergänzend konkretisiert:

- a) Was sind die Gründe, dass PD beim Standort in Frankfurt/Oder ein ÖPP empfiehlt?
- b) Welche Überlegungen bzgl. der Ausgestaltung des ÖPP bestehen bisher?

Zum Kapitel 0608:

Das Kapitel 0608 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 zurückgestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zur/zum Tierschutzbeauftragten nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

Bezugnehmend auf die Antwort des Berichts 138 aus dem Fachausschuss. In welchen Bundesländern ist die* Landestierschutzbeauftragte*r haupt-, neben- oder ehrenamtlich etabliert?

S. 54: Titel 54010 – Dienstleistungen

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schriftliche Fragen zum Titel 54010 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

- a) Wenn lt. Bericht 151 aus dem Fachausschuss der Ist-Wert für TA 1 „Ernährungsbereich“ so gering ist, dass die überwiegende Finanzierung des Bereichs aus dem Titel 68461 erfolgte, warum wurde der Zuwendungstitel 68461 um rd. 50 % unterhalb des Ist von 2024 gekürzt?

- b) Lt. Bericht 151 des Fachausschusses werden in diesem Titel Maßnahmen für Schulungen für Ausgabekräfte im Schulesen gestrichen. Um welche konkreten Schulungsangebote handelt es sich hier?
- c) Lt. Bericht 151 des Fachausschusses werden in diesem Titel Mittel zur Bereitstellung von Eigenanteilen zur Nutzung von Bundes-, EU- oder Landesmitteln für neu aufzulegende Maßnahmen gestrichen. Welche Bundes- und EU-Mittel gehen hier in welchem Umfang verloren?

S. 56: Titel 54068 – Ausgaben für den Tierschutz

Im Nachgang zur Sitzung haben die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und die Fraktion Die Linke schriftliche Fragen zum Titel 54068 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

Bündnis 90/Die Grünen

- a) Plant der Senat mittelfristig ein gesondertes Finanzierungsmodell für das Tierheim, um die wachsenden Aufgaben zu bewältigen?
- b) Wurden Bedarfsanalysen des Tierheims oder anderer zentraler Einrichtungen berücksichtigt?
- c) Wo werden zukünftig die Mittel für Maßnahmen des Tierschutzes und in welcher Höhe veranschlagt?
- d) Wie sind die Bezirke beim Katzenschutz und der Umsetzung der Katzenschutzverordnung eingebunden?
- e) Wie stellt sich die Finanzierung zwischen Haupt- und Bezirksverwaltung im Bereich des Katzenschutzes und der Katzenschutzverordnung genau dar, bitte für die Jahre 2024 und 2025 sowie für die Planungen 2026 und 2027 darstellen? Sind durch die Streichungen Maßnahmen bei den Bezirken gefährdet?

Die Linke

Welche Maßnahmen können aufgrund der Einsparungen nicht fortgeführt/begonnen werden? Inwiefern werden die Ausgaben als entbehrlich angesehen?

S. 59: Titel 67101 – Ersatz von Ausgaben

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 67101 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (eilvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat keine Fragen eingereicht.

S. 61: Titel 68451 – Zuschüsse für den Tierschutz

Im Nachgang der Sitzung hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schriftliche Fragen zum Titel 68451 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

- a) Lt. Antwort auf Bericht 169 im Fachausschuss ist die Förderung nachrangig gegenüber den privaten Spenden. Bitte um Darstellung des Verhältnisses von Mittel der Förderung von Tierschutzorganisationen und den privaten Spenden in den Jahren 2024 und 2025?
- b) Warum kann der Senat den Bedarf für Tierheime, Tiertafeln und Sammelstellen „nicht abschätzen“? Welche Gespräche hat der Senat mit Tierheimen und Tierschutzvereinen geführt, um die Folgen der Kürzungen einzuschätzen? Gibt es konkrete Zahlen, wie viel weniger Tiere versorgt werden können?
- c) Wie stellt sich die Finanzierung zwischen Haupt- und Bezirksverwaltung im Bereich des Taubenmanagements genau dar, bitte für die Jahre 2024 und 2025 sowie für die Planungen 2026 und 2027 darstellen?

S. 61: Titel 68461 – Förderung der Umsetzung der Ernährungsstrategie

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zur Ernährungsstrategie nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

- a) Welche konkreten Maßnahmen / Projekte werden nicht mehr finanziert? Welches Fördervolumen hatten diese in den Jahren 2024 (vor und nach der PMiA-Auflösung) und 2025 (vor und nach dem 3. NHH)? Bitte um tabellarische Darstellung.
- b) Welche Ziele des BEK sind durch die Kürzungen der Projekte betroffen und können nicht erreicht werden?
- c) Wie verteilten sich die Mittel des Landes Berlins und die Mittel der Ko-Finanzierung bei den einzelnen Projekten in den Jahren 2024 und 2025? Bitte um tabellarische Darstellung.

S. 62: Titel 68469 – Zuschuss an die Verbraucherzentrale Berlin e.V.

S. 62: Titel 68475 – Förderung der Verbraucheraufklärung

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zu den Titeln 68469 und 68475 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

- a) Welche Bereiche werden neben Ernährung und wirtschaftlicher Verbraucherschutz noch gestrichen?
- b) Welche Beratungen werden noch am Standort Lichtenberg vorgenommen? Bitte um Darstellung der der Planungen des Standortes Lichtenberg bzgl. personeller und sachlicher

Ausstattung sowie geplanter Beratungsangebote vor und mit dem aktuellen Haushaltsentwurf.

- c) Lt. Bericht 176 aus dem Fachausschuss heißt es: „Mittel für Tarifsteigerungen müssen von den Zuwendungsempfängern im Rahmen der in den jeweiligen Ansätzen enthaltenen Mittel erbracht werden.“

Wurde eine Tarifmittelvorsorge bei den Ansätzen berücksichtigt oder müssen die Zuwendungsempfänger*innen die Tarifmittelsteigerungen aus dem bisherigen Zuwendungsbetrag finanzieren?

- d) Lt. Bericht 176 aus dem Fachausschuss heißt es: „Aus dem Titel 68469 wurden und werden keine eigenständigen Projekte zur Energieberatung gefördert.“

Aus welchen Haushaltsstellen werden eigenständige Projekte der Energieberatung gefördert? Welche Möglichkeiten der Energieberatung wird es nach den aktuellen Plänen der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz ab 2026 noch geben?

- e) Welche Bundesmittel fallen durch die Kürzungen weg?

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion Die Linke schriftliche Fragen zum Titel 68469 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

Welche Maßnahmen können aufgrund der Einsparungen nicht fortgeführt werden? Warum wurden keine Verpflichtungsermächtigungen eingestellt?

S. 64: Titel 68304 – Förderung der Tierzucht

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 68304 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

- a) Wie begründet der Senat, vor dem Hintergrund des weltweiten Insektensterbens und der Bedeutung von Insekten für die Wirtschaft, die vollständige Streichung der Finanzierung von Projekten zur Umsetzung der Strategie für Bienen und andere Bestäuber in Berlin?
- b) Inwiefern wird der Landwirtschaftsstaatsvertrag mit den Land Brandenburg weiterhin eingehalten?
- c) Wie verteilen sich die Mittel des Landes Berlins und die Mittel der Ko-Finanzierung bei der Förderung der Tierzucht in den Jahren 2024 und 2025, wenn möglich projektscharf darstellen? Bitte um tabellarische Darstellung.

S. 68: Titel 52536 – Aus- und Fortbildung für die verfahrensabhängige IKT

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 52536 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

Wie kann der ausbleibende Mittelabfluss im Jahr 2024 erklärt werden, obwohl die Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz in der Erläuterung von einem regelmäßigen Vor-Ort-Schulungsbedarf spricht und im Jahr 2023 das Ist bei 26.561 Euro lag?

Das Kapitel 0608 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 zurückgestellt (auf Antrag Linke).

Kapitel 0609 – Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz - Personalüberhang –

Keine Wortmeldung.

Kapitel 0610 – Strafverfolgungsbehörden

Mitberaten wird:

Bericht SenJustV – III D 5 – vom 13.06.2025	1877 B
Umsetzungsstand des Modellprojekts zur Stärkung der Vermögensabschöpfung bei Ordnungswidrigkeiten und zur aktenorganisatorischen Verwaltung der entsprechenden Verfahrenseingänge (Laufzeit 2024 bis 2025)	Haupt
(Berichtsauftrag aus der 71. Sitzung vom 22.01.2025)	

Nach Aussprache wird der Bericht [1877 B](#) zur Kenntnis genommen.

Die Fraktion Die Linke kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Bericht [1877 B](#) nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (eilvernehmlich).

Die Fraktion Die Linke hat folgende Fragen eingereicht:

- Mit welchen Mitteln sollen die als notwendig angesehenen Anpassungen bestehender gesetzlicher und verordnungsrechtlicher Regelungen unterlegt werden?
- Mit welchen Mitteln ist die Digitalisierung der Verfahrensabläufe und die Erweiterung der Befugnisse für Ordnungskräfte unterlegt?
- Ist der bereits jetzt zu erwartende zusätzliche Reformbedarf, der durch eine Erweiterung der EU-Richtlinie Ende 2026 entstehen wird, finanziell abgesichert? Wenn ja, wie? Wenn nein, wie soll dies in Zukunft gewährleistet werden?

Zum Kapitel 0610:

SenJustV

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 den Gender Pay Gap im Bereich der Generalstaatsanwaltschaft zu erläutern.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Kapitel 0610 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

Operativen Umsetzung der Bewirtschaftung des Kapitels

- a) Wie ist das Verfahren zur Aufteilung auf bzw. die Bewirtschaftung der einzelnen Titelansätze durch die Strafverfolgungsbehörden nach Zusammenfassung der einzelnen Kapitel der Strafverfolgungsbehörden zum Kapitel 0610?
- b) Ergeben sich hierdurch Synergieeffekte und können diese quantifiziert werden?

Sachliche Ausstattung

Als Antwort im Bericht 183 (Fachausschuss) wurde zwar die personelle Ausstattung dargestellt, jedoch fehlt die Darstellung der sachlichen Ausstattung. Bitte dies nachzuholen.

Steuerbetrug

- a) Welche Verfahren im Bereich des Steuerbetrugs werden derzeit verfolgt und welches Volumen umfassen diese?
- b) Wie viele Fälle werden derzeit im Bereich cum-cum verfolgt?

S. 86: Titel 51111 – Geschäftsbedarf für die verfahrensunabhängige IKT

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion Die Linke schriftliche Fragen zum Titel 51111 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

In diesem Titel werden die Veranschlagungen aus drei Kapiteln (0611-0613) i. H. v. 252 T€ zusammengefasst. Im aktuellen Entwurf werden lediglich 25 T€ veranschlagt. Welche Maßnahmen werden nicht weiter finanziert? Werden diese ggf. aus anderen Titeln finanziert? Wie begründet sich die Einsparung?

S. 86: Titel 51143 – Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die verfahrensunabhängige IKT

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion Die Linke schriftliche Fragen zum Titel 51143 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

Frage analog zu Titel 51111

Kapitel 0620 – Ordentliche Gerichtsbarkeit

Mitberaten wird:

- a) Bericht SenJustV – ZS B 11 / ZS B 15 – vom 21.08.2025 [1862 B](#)
Haupt
Geschäftsentwicklungen und Verfahrensdauer in den Zivil-, Straf- und öffentlich-rechtlichen Gerichtsbarkeiten
gemäß Auflage B. 33 – Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/25

Nach Aussprache wird der Bericht [1862 B](#) zur Kenntnis genommen.

- b) Bericht SenJustV vom 11.06.2025 [1476 D](#)
Haupt
Modellprojekt „Zustellung von Räumungsklagen“
(Berichtsauftrag aus der 71. Sitzung vom 22.01.2025)

Nach Aussprache wird der Bericht [1476 D](#) zur Kenntnis genommen.

SenJustV

wird gebeten, dem Hauptausschuss bis Ende des Jahres 2025 einen Folgebericht zu den elektronischen Mitteilungen der Amtsgerichte über Räumungsklagen aufzuliefern. Wie kommen die Amtsgerichte dem aktuell nach?

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Zum Kapitel 0620:

SenJustV

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 zu erläutern, welche Überlegungen dazu geführt haben, alle Gerichte in einem neuen Kapitel zusammenzufassen und die bisherige Struktur zu verändern. Wie würden sich die einzelnen bisherigen Kapitel in ihrer Gesamtsumme pro Gericht bei den Ausgaben ändern, wenn die Ausgaben und Abschlüsse in eigenen Kapiteln ausgewiesen würden?

(einvernehmlich; auf Antrag AfD)

Die AfD-Fraktion hat im Nachgang zur Sitzung die Fragestellung schriftlich wie folgt ergänzend konkretisiert:

Durch die Zusammenfassung zahlreicher Kapitel im neuen Kapitel 0620 ist der Haushaltsplan für die einzelnen Gerichte weniger transparent und schlechter nachvollziehbar.

- a) Weshalb wurde die bisherige Kapitelstruktur geändert?

- b) Wie würden sich die Gesamtausgaben im Kapitelabschluss für die weggefallenen Kapitel ändern, würden diese noch fortbestehen? Bitte die Gesamtausgaben pro Gericht nach der alten Kapitelstruktur auflisten.

SenJustV

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 den Gender Pay Gap im Bereich des Kammergerichts und Landgericht 1 und 2 zu erläutern.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Kapitel 0620 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

- a) Wie ist das Verfahren zur Aufteilung auf bzw. die Bewirtschaftung der einzelnen Titelansätze durch die Ordentliche Gerichtsbarkeit, nach Zusammenfassung der einzelnen Kapitel der Ordentlichen Gerichtsbarkeit zum Kapitel 0620?
- b) Bitte um Erläuterung, wie die Bewirtschaftung des Kapitels trotz der zahlreich gestrichenen Titel bzw. fehlenden Titelanätze (insg. 23 von 63 Titel, rd.36,5% der Titel) erfolgen? Welche Herausforderungen ergeben sich dadurch bei der Bewirtschaftung?
- c) Ergeben sich hierdurch Synergieeffekte und können diese quantifiziert werden?

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion Die Linke schriftliche Fragen zum Titel 44379 (für alle Gerichte) eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

Wie begründen sich die Veränderungen in der Veranschlagung im Vergleich zu 2025? Wie erklären sich die Unterschiede zwischen den Gerichten? Welche Personalstrategie wird für die Jahre 2026/27 zu Grunde gelegt?

S. 117: Titel 41201 – Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige

SenJustV

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 zu erläutern, wie hoch Anteil für Schöffinnen und Schöffen im Titel 41201 ist.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung die Fragestellung schriftlich wie folgt ergänzend konkretisiert:

Sind in diesem Titel die Mittel für Schöff*innen hinterlegt? Wenn nein, wo sind die Mittel für Schöff*innen hinterlegt und mit welchem Ansatz? Wenn ja, wie hoch ist der Anteil für Schöff*innen an diesem Ansatz?

Im Nachgang zur Sitzung hat die AfD-Fraktion schriftliche Fragen zum Titel 41201 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:
Bitte die jeweiligen Entschädigungen für ehrenamtlich Tätige getrennt aufschlüsseln.

S. 119: Titel 51101 – Geschäftsbedarf

Im Nachgang zur Sitzung hat die AfD-Fraktion schriftliche Fragen zum Titel 51101 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:
Laut Auskunft erklären sich die deutlich steigenden Postgebühren bei 0610-51101 (Strafverfolgungsbehörden) sowie 0632-51101 (Zentrales Mahngericht) durch erhöhte Gebühren der Postdienstleistung. Wie erklären sich vor diesem Hintergrund die gleichbleibenden Postgebühren bei 0620-51101?

S. 123: Titel 52501 – Aus- und Fortbildung

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 52501 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

- a) In der Sitzung des Hauptausschusses wurde gesagt, dass die Fortbildungen zur Deeskalation fortgeführt werden. Wie sind diese genau finanziell untersetzt?
- b) Warum wurden insb. die Mittel für Lern- und Lehrmittel, Reisekosten und die Ausbildungsoffensive gestrichen?
- c) Welche alternativen Angebote werden den Mitarbeiter*innen gemacht und wo sind die Mittel dafür veranschlagt?

S. 129: MG 31

S. 132: MG 32

SenJustV

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 die Einführungs- und laufenden Kosten für die justizspezifische IKT darzustellen.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung die Fragestellung schriftlich wie folgt ergänzend konkretisiert:
Bitte um Darstellung, was die Einführungskosten und was die laufenden Kosten bei der justizspezifischen IKT sind.

Kapitel 0632 – Zentrales Mahngericht Berlin-Brandenburg

Nach Aussprache: Keine Zurückstellung.

Kapitel 0641 – Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg

SenJustV

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 den Gender Pay Gap im des Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg zu erläutern.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

S. 183: Titel 52703 – Dienstreisen

SenJustV

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 zum Titel 52703 die Diskrepanz zwischen weiblichen und männlichen Dienstreisenden, auch hinsichtlich der Kosten pro Reise, zu erläutern.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

S. 186: Titel 51160 – Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 51160 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

- a) Womit werden die Streichungen der folgenden Teilsätze erklärt:
 1. TA 4 Vertragsleistungen ITDZ für Elektronische Postzugänge,
 2. TA 8 Vertragsleistungen Safer Surfen und
 3. TA 20 Anpassung und Erweiterung des Notfallkonzepts?
- b) Welche potenziellen Gefahren ergeben sich durch den Verzicht auf diese Leistungen und welche Folgekosten sind damit verbunden?

S. 188: Titel 51185 – Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 51185 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

- a) Womit wird die Streichung der Mittel des Teilansatzes 6 Mobile Netzzugänge (VPN für elektronische Gerichtsakte/EGA) begründet?
- b) Welche Auswirkungen hat diese auf die Arbeitsweise des Oberverwaltungsgerichts Berlin-Brandenburg und auf mögliche Vorhaben des mobilen/flexiblen Arbeitens?

Kapitel 0642 – Verwaltungsgericht

S. 199: Titel 51160 – Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT
S. 199: Titel 81260 – Datenverarbeitung in der Verwaltungsgerichtsbarkeit

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zur Maßnahmengruppe 31 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

- a) Wurden die Mittel der Teilansätze:
 - 2 Anpassung des IT-Sicherheitssystems
 - 7 Antivirensoftware Subskription und
 - 15 Wartungsvertrag und Nutzungsrecht Firewallsystemin den Titel 81260 (TA 3 Erneuerung der Sicherheitssoftware) verschoben?
- b) Wenn nein, wo sind die Mittel für die im Titel 51160 gestrichenen Mittel veranschlagt bzw. warum ist keine Veranschlagung mehr notwendig?

Kapitel 0651 – Sozialgericht

S. 208: Titel 52703 – Dienstreisen

SenJustV

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 zum Titel 52703 die Diskrepanz zwischen weiblichen und männlichen Dienstreisenden, auch hinsichtlich der Kosten pro Reise, zu erläutern.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Kapitel 0661 – Justizvollzugsanstalt Plötzensee

Mitberaten wird:

Bericht SenJustV – III A 2 – vom 29.08.2025
**Folgebericht zur Beauftragung einer
Beratungsdienstleistung zur fachlich beratenden
Begleitung des Projektes „Entwicklung und
Erprobung von gesundheitsförderlichen,
sozialverträglichen und organisationsstärkenden
Schichtmodellen im Berliner Justizvollzug“
(Laufzeit 2024 bis 2025)**
(Berichtsauftrag aus der 67. Sitzung vom 13.11.2025)

[1454 D](#)
Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [1454 D](#) zur Kenntnis genommen.

Zum Kapitel 0661:

S. 220: Titel 51101 – Geschäftsbedarf

SenJustV

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 zum Titel 51101 zu erläutern, warum die Mittel für die Patientendokumentation gestrichen worden sind.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

S. 229: Titel 54010 – Dienstleistungen

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 54010 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

- a) Die Ist-Ausgaben lagen im Jahr 2024 bei 5,3 Mio. Euro und bis Juli 2025 bei 1,4 Mio. Euro. Wie realistisch ist dann die Veranschlagung von 3,4 Mio. Euro?
- b) Welche Pläne bestehen hinsichtlich der Akademisierung der Gerichtsvollzieher*innen oder wird dieses Projekt nicht weiterverfolgt?

Kapitel 0663 – Justizvollzugsanstalt für Frauen

Nach Aussprache: Keine Zurückstellung.

Kapitel 0664 – Justizvollzugsanstalt des Offenen Vollzuges Berlin

Nach Aussprache wird beschlossen:

SenJustV

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 die Tageshaftkosten für die Jahre 2026 und 2027 prognostisch zu skizzieren. Ist mit einer Reduktion durch Verlagerung der Insassen in den offenen Vollzug rechnen? Was wäre hilfreich, um geeignete Personen für den offenen Vollzug zu identifizieren? Wie kann der Kreis der geeigneten Personen aus dem Kreis der Häftlinge von Ersatzfreiheitsstrafen zu erhöhen?

(einvernehmlich; auf Antrag SPD)

Kapitel 0666 – Justizvollzugsanstalt Moabit

Nach Aussprache wird beschlossen:

S. 267: Titel 81279 – Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen

SenJustV

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 zu erläutern, wie die Duschkapazitäten (ggf. auch durch Erhöhung des Personals) in der Justizvollzugsanstalt Moabit verbessert werden können.

(einvernehmlich; auf Antrag SPD)

Kapitel 0668 – Justizvollzugsanstalt Tegel

S. 274: Titel 51925 – Nutzerspezifische Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements

SenJustV

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am 19.11.2025 zum Titel 51925 die Absenkung des Ansatzes zu erläutern und darzustellen, welche Aufwendungen nicht mehr erbracht werden.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Kapitel 0669 – Jugendstrafanstalt

Keine Wortmeldung.

Kapitel 0671 – Jugendarrestanstalt

Nach Aussprache: Keine Zurückstellung.

Kapitel 0672 – Justizvollzugsanstalt Heidering

Keine Wortmeldung.

Kapitel 0691 – Soziale Dienste der Justiz - Gerichtshilfe und Bewährungshilfe -

Mitberaten wird:

Bericht SenJustV – III A 9 – vom 10.06.2025 [2026 DC](#)
Drittes Gesetz zur Änderung des Haushaltsgesetzes [Haupt](#)
2024/2025
hier: Auswirkungen der Kürzungen bei den
zuwendungsfinanzierten Angeboten der Träger der
Straffälligenhilfe
(Berichtsauftrag aus der 70. Sitzung vom 11.12.2024)

Ohne Aussprache wird der Bericht [2026 DC](#) zur Kenntnis genommen.

Zum Kapitel 0691: Keine Wortmeldung.

SenJustV
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 06 am
19.11.2025 zu erläutern, welche Maßnahmen im Sondervermögen angemeldet und
warum diese ggf. nicht berücksichtigt wurden.

(einvernehmlich; auf Antrag SPD und LINKE)

Es erfolgt eine Sitzungsunterbrechung von 12.30 bis 13.15 Uhr.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden werden TOP 2 und TOP 3 an dieser Stelle gemeinsam beraten.

Finanzen – 15

Punkt 2 der Tagesordnung

Vorlage – zur Beschlussfassung – [2414](#)
Drucksache 19/2654 [Haupt](#)
Viertes Gesetzes zur Änderung des Haushaltsgesetzes
2024/2025 (Viertes Nachtragshaushaltsgesetz
2024/2025 – 4. NHG 24/25)
(vorab überwiesen gemäß § 32 Abs. 4 GO Abghs auf
Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der
SPD)

1. Lesung

Nach allgemeiner Aussprache und 1. Lesung des 4. NHG 24/25: vertagt zur Sitzung am 08.10.2025.

(einvernehmlich)

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 8.10.2025 (2. Lesung) die folgenden Fragen zu beantworten:

1. Hinsichtlich der Kreditaufnahme wird um den jeweiligen Aufnahmegrund und Beträge gebeten (z.B. Transaktionskredit, Strukturkomponente, konjunkturbedingte Kreditaufnahme).
2. Was ist unter den mieterseitigen Investitionen und Einbauten im Rahmen der Errichtung des Neubaus für die Deutsche Film- und Fernsehakademie (DFFB) zu verstehen? Wie sollen die erheblichen Mietzahlen reduziert werden? Es wird um Erläuterung gebeten, was genau hier geplant ist? Welches Konzept liegt hinter dieser Veranschlagung? Wie hoch sind die Gesamtkosten der Maßnahme und wie bildet sich dies im aktuellen Entwurf zum DHH 26/27 ab?
3. Es wird um Darstellung der Liquiditätsbedarfe in der Wohnungsbauförderung nach Förderzweig und Programmjahr für den Finanzplanungszeitraum bis 2029 gebeten (inkl. Antragszahl, Anteil privat, kommunal, gemeinnützig, bewilligte WE, Fördersumme sowie Auszahlungsstand). Welche Schlussfolgerungen werden daraus für das Controlling bzw. das Monitoring der WBF-Mittel gezogen?
4. Bitte um Aufschlüsselung der abfließenden und prognostizierten Mittel 2025 (Stand 30. August) im Rahmen der Wohnraumförderung nach Bewilligungsjahr, jeweilig geltenden Förderbestimmungen, Fördersegment, Anteil privat, gemeinnützig, kommunal, und Darlehens- und Zuschussanteil.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE und LINKE)

Punkt 3 der Tagesordnung

Bericht Senat von Berlin – Fin II B – vom 16.09.2025
Statusbericht über die Haushaltslage per 30.06.2025
gemäß Auflage B. 130 – Drucksache 19/1350 zum
Haushalt 2024/25

[1936 D](#)
Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [1936 D](#) zur Kenntnis genommen.

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 17.10.2025 (1. Lesung Epl 27 mit Anhörung Bezirke) die Einnahmeannahmen bei der Steuererwartung, insbesondere vor dem Hintergrund der gegenläufigen Tendenzen aus dem Statusbericht, zu untersetzen und die Verrechnungszeiträume aus dem Länderfinanzausgleich und Zerlegung darzustellen.

Es wird um eine Gegenüberstellung der prognostizierten Werte 2025 für die Transferausgaben gegenüber den Ansätzen in der Globalsummenberechnung für 2026 und 2027 gebeten. Welche Werte passen ggf. nicht mehr zusammen?

Wann wird der Verzicht auf die Gewinnabführung bei den Berliner Wasserbetrieben wirksam?

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Fortsetzung der Haushaltsberatungen 2026/2027 (1. Lesung) – TOP 1

Einzelplan 05 – Inneres und Sport

Übergreifend wird beschlossen:

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 darzustellen, welche Maßnahmen zur Gewalt- und Kriminalitätsprävention im Einzelplan in welcher Höhe veranschlagt (titelscharfe Darstellung mit Vergleich zum Ansatz 2025 und IST 2024) wurden? Wie werden die Kürzungen begründet?

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 darzustellen, wo es bei FM-Titeln Abweichungen zwischen Veranschlagungen und voraussichtlichen IST gibt. An welchen Stellen ist bereits jetzt ersichtlich, dass die Mietausgaben höher als veranschlagt sein werden.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 29 am 05.11.2025 zu erläutern, inwieweit die im Landeshaushalt veranschlagten Mieten im Kapitel 2991 in die Ansatzbildung der Rückflüsse eingeflossen sind.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, kapitelübergreifende Fragen nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

Bußgeldstelle

- a) Welche Teile der Verwaltung sind in die behördliche Abstimmung der Neustrukturierung der Bußgeldstelle eingebunden? Bis wann wird diese abgeschlossen sein? Ist damit zu rechnen, dass die Überführung in einen Wirtschaftsplan noch in dieser Legislatur umgesetzt wird?

- b) Was sind die Ziele und Kriterien für eine Neustrukturierung der Bußgeldstelle?
- c) Wo sind die versprochenen Stellenaufwüchse verortet? Wird es Stellenaufwüchse vor dem Umzug in die Ferdinand-Schultze-Straße geben?
- d) Ist der Umzug in die Ferdinand-Schultze-Straße im Einzelplan vollständig etatisiert? Wenn ja, wo und mit welchen Beträgen?
- e) Wie gedenkt der Senat, zu einer Steigerung von Verkehrsordnungswidrigkeitenanzeigen (VkOWi) von aktuell knapp 4 Millionen auf 5 Millionen zu kommen?

Tarifanpassungen

- a) Bitte um einen Bericht zur im Einzelplan veranschlagten Vorsorge für Tarifanpassungen. Bitte Darstellung in Anlehnung an die Erläuterungen im Epl. 08.
- b) Dienen alle in den Jahren 2024 und 2025 ausgereichten Tarifanpassungen als Basis für die Tarifanpassungen in den Jahren 2026 und 2027?
- c) Wie wird das Vorgehen sein, wenn als Ergebnisse der Verhandlungen zum Tarifvertrag eine Steigerung von mehr als 3 Prozent vereinbart wird?
- d) Wie wird die Umsetzung der Übernahme der Tarifergebnisse für die zuwendungsfinanzierten Projekte sichergestellt?

Mittel des Sicherheitsgipfels 2023

Bitte um Darstellung der Mittel hinterlegung der einzelnen Maßnahmen des Sicherheitsgipfels 2023. Bitte in Anlehnung an die schriftliche Anfrage von Abg. Klara Schedlich ([Drs. 19 / 21 101](#)).

Verwaltungsreform/ Landesorganisationsgesetz (LOG)

- a) Bitte um einen Bericht zum Stand der Aufgabenerhebung und -neuordnung für die Politik und Querschnittsfelder des Einzelplans.
- b) Bitte um die drei wichtigsten Aufgaben, die im Rahmen der potentialorientierten Aufgabenkritik auf der Agenda stehen; jeweils bitte kurz begründen und das Potential der Neuordnung darstellen.
- c) Wem wird nach dem aktuellen Stand der Aufgabenerhebung die Aufgabe(n) „Rettungsdienst“ zugeordnet? Bitte im Bericht auch die aktuelle Aufgabenbeschreibung mit den entsprechenden Einträgen für die Aufgabendatenbank angeben.
- d) Wem wird nach dem aktuellen Stand der Aufgabenerhebung die Aufgabe „Katastrophenschutz“ zugeordnet? Bitte im Bericht auch die aktuelle Aufgabenbeschreibung mit den entsprechenden Einträgen für die Aufgabendatenbank angeben.
- e) Inwiefern werden Aufgaben im Rahmen für Abstimmungen mit dem Bund, die weitere Ressourcen auf Landesebene erfordern (bspw. Zivilschutz), zugeordnet?
- f) Bitte um einen Bericht zur Finanzierung der Aufgaben in Zuständigkeit von Verfassungsschutz, Polizei, Feuerwehr, Landesämtern und Bezirken für die Politik und Querschnittsfelder des Einzelplans.
- g) Wem werden nach dem aktuellen Stand der Aufgabenerhebung die (Aufgaben der) Ordnungsämter zugeordnet? Für welche der Aufgaben der Ordnungsämter sind bisher Mittel zur Erfüllung vorgesehen und ist der Senatsverwaltung eine finanzielle Unterdeckung bekannt? (In welcher Höhe sind diese unter welchen Titeln hinterlegt bzw. wurde die Unterdeckung angenommen?)

Polizeihubschrauber

- a) Wie hoch sind die gesamten Mittel, die über den Einzelplan 05 für die Nutzung des gemeinsamen Polizeihubschraubers angesetzt sind? (Bitte nach Titeln und Kapiteln darstellen sowie die finalen Gesamtkosten von 2023, 2024 und aktuelles Ist angeben).
- b) Wie ist die Kostenaufteilung zwischen Land und Bund geregelt?
- c) Ist im Einzelplan 05 die Prüfung zur Anschaffung eines eigenen Polizeihubschraubers, die im Koalitionsvertrag angekündigt wurde, bereits etatisiert? Falls ja, in welchen Titeln, zu welcher Höhe und wie konkret ist dieses Vorgehen bereits.

Wassertourismuskonzept

Inwiefern wirken sich die Pläne des Wassertourismuskonzepts 2024 auf die Haushaltsentwürfe 2026/2027 des Einzelplan 05 aus?

Welche Mittel sind in diesem Kontext für neue Ausstattung, Fähigkeiten oder neues Personal für die Wasserschutzpolizei in den Haushaltsentwürfen etatisiert? (Bitte unter Nennung der Höhe, der Verwendung, der Kapitel und Titel)

Dienstreisen

Bitte um Darstellung der Höhe der CO₂-Abgabe für die Jahre 2024 und 2025 bei allen Dienstreisetiteln des Einzelplans.

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion der CDU schriftliche Fragen zum Einzelplan 05 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

SenInnSport und SenWGP werden um Vorlage eines Konzepts für die weitere Forschung und den Betrieb des STEMO-Projekts gebeten. Wo werden die im Doppelhaushalt 2024/2025 zur Verfügung gestellten Mehrmittel für das Projekt nun veranschlagt?

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion Die Linke schriftliche Fragen zum Einzelplan 05 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

Kapitelübergreifend für Einzelplan 05

- a) Bezüglich Tarifmittel: Wie ist im Einzelplan 05 Vorsorge getroffen worden, dass Zuwendungsempfänger*innen die Tarifangleichungen für die Jahre 2026 und 2027 bzw. die Fortschreibung der Aufwüchse 2024 und 2025 nachvollziehen können?
- b) Bezüglich Co-Finanzierung: Titelscharfe Darstellung von Ausgaben mit Co-Finanzierungsanteil (Bundes-, EU-Mittel) und den sich aus Aufstockungen/Kürzungen ergebenden Zunahme/Verlust an Drittmitteln. (Gesamtvolumen, Berliner Anteil und Co-Finanzierungsanteil für die Jahre 2024-2027)

Kapitel 0500 – Senatsverwaltung für Inneres und Sport - Politisch-Administrativer Bereich und Service –

Mitberaten wird:

- a) Bericht SenInnSport – I A 14 – vom 12.08.2025 [2195 I](#)
**Verwaltungsmodernisierung konkret: Welche neuen
und angepassten Sachverhalte sind im
Bezirksplafond bzw. den Globalsummen der Bezirke
eingeflossen und welche fehlen noch
hier: Senatsverwaltung für Inneres und Sport**
(Berichtsauftrag aus der 77. Sitzung vom 02.06.2025) Haupt

Ohne Aussprache wird der Bericht [2195 I](#) zur Kenntnis genommen.

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schriftliche Fragen zum Bericht [2195 I](#) eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:
Wie ist der aktuelle Stand zu dieser Zielvereinbarung?

- b) 7. Zwischenbericht SenInnSport – I A 14 – vom [1264 G](#)
15.08.2025 Haupt
**Stand der Stellenbesetzungen in den bezirklichen
Wahlämtern**
(Berichtsauftrag aus der 68. Sitzung vom 27.11.2024
und aus der 50. Sitzung vom 15.11.2023)

Nach Aussprache wird der Bericht [1264 G](#) zur Kenntnis genommen.

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss im Frühjahr 2026 einen Folgebericht zum Stand der Stellenbesetzungen in den bezirklichen Wahlämtern aufzuliefern. In welchen Bezirken konnten die Besetzungsverfahren noch nicht abgeschlossen werden und welche Auswirkungen hat dies auf die Vorbereitung der Wahl im September 2026? Sollten die Verfahren nicht abgeschlossen werden können, wird um Darstellung gebeten, wie die notwendigen Vorbereitungsarbeiten erledigt werden.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

- c) Bericht SenInnSport – I E 2 – vom 28.08.2025 [1906 E](#)
Abschlussbericht der AG Zensus
**Bericht zum Stand der Operationalisierung der
Maßnahmenvorschläge der Arbeitsgruppe
„Meldewesen“**
(Berichtsauftrag aus der 71. Sitzung vom 22.01.2025) Haupt

Ohne Aussprache wird der Bericht [1906 E](#) zur Kenntnis genommen.

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schriftliche Fragen zum Bericht [1906 E](#) eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen: Bitte um Übersendung der konkreten Arbeitsergebnisse der AG QS Meld in den Handlungsfelder, die auf Seite 5 der Vorlage beschrieben werden.

Zu Kapitel 0500:

S. 17: Titel 42722 – Ausbildungsentgelte (Praktikantinnen/Praktikanten, Volontärinnen/Volontäre)

S. 17: Titel 42811 – Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 zu erläutern, wie viele Praktikantinnen/Praktikanten Ausbildungsentgelte erhalten haben. Warum wurde der Ansatz im Titel 44379 fast halbiert?

(einvernehmlich; auf Antrag AfD)

Die AfD-Fraktion kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zur Seite 17 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die AfD-Fraktion hat folgende Fragen eingereicht:

Titel 42722 – Ausbildungsentgelte (Praktikantinnen/Praktikanten, Volontärinnen/Volontäre)
Weshalb ist bei den Ausbildungsentgelten für Praktikanten und Volontäre nur noch ein Merkansatz eingestellt?

Titel 44379 – Sonstige Fürsorgeleistungen für Dienstkräfte

Weshalb ist der Ansatz für Fürsorgeleistungen in 2026 und 2027 im Vergleich zum Jahr 2025 mehr als halbiert, trotz dem über diesem Ansatz liegenden Ist in 2024?

S. 19: Titel 51715 – Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schriftliche Fragen zum Titel 51715 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

Mit welchen Kosten wird durch den Wechsel von der Klosterstraße 64 in die Klosterstraße 71 gerechnet? Bitte die Kosten der Klosterstraße 64 mit den erwarteten Kosten der Klosterstraße 71 tabellarisch gegenüberstellen.

S. 19: Titel 51925 – Nutzerspezifische Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schriftliche Fragen zum Titel 51925 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:
Welche Bereiche sollen auf neue Arbeitswelten umgerüstet werden?

S. 22: Titel 52703 – Dienstreisen

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 zum Titel 52703 eine Darstellung der Höhe der CO-2 Abgaben in 2024 und 2025 aufzuliefern. Wie erklärt sich die Differenz beim Gender-Budgeting in den einzelnen Dienstreisetiteln der Kapitel und auch bei den nachgeordneten Behörden?
Welche Ziele gibt es diesbezüglich?

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE und LINKE)

S. 24: Titel 54010 – Dienstleistungen

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 zum Titel 54010 die Planungen zur Schaffung eines Transparenzgesetzes darzustellen.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung die Fragestellung schriftlich wie folgt ergänzend konkretisiert:

Was genau ist der Auftrag der Voruntersuchung zur Umsetzung des Berliner Transparenzgesetzes? Wann soll der Gesetzentwurf im nächsten Jahr vorgelegt werden?

S. 25: Titel 54051 – Prävention im Bereich der inneren Sicherheit

S. 29: Titel 68558 – Zuschüsse für Projekte der Landeskommission Berlin gegen Gewalt

Die Titel 54051 und 68558 werden zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 zurückgestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schriftliche Fragen zu den Titeln 54051 und 68558 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

Warum wird - trotz des Erstarkens des Rechtsextremismus und der Zunahme politisch motivierter Gewalt – im Bereich der so wichtigen Präventionsarbeit rund eine Million Euro gekürzt, obwohl der Einzelplan 05 sogar anwächst?

S. 28: Titel 68406 – Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schriftliche Fragen zum Titel 68406 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

- a) Womit rechtfertigt die Senatsverwaltung für Inneres und Sport die Absenkung des Ansatzes unter das Ist 2024 und die Begründung „Reduzierung von Beratungsmaßnahmen“?
- b) Haben sich nach Informationen der Senatsverwaltung für Inneres und Sport die Vorfälle häuslicher Gewalt in Berlin reduziert und/oder sind die Umsetzungsmaßnahmen der Istanbul-Konvention final abgeschlossen?
- c) Welche Beratungsmaßnahmen werden genau reduziert?

Kapitel 0509 – Senatsverwaltung für Inneres und Sport - Personalüberhang –

Keine Wortmeldung.

Kapitel 0510 – Senatsverwaltung für Inneres und Sport - Sport –

Mitberaten wird:

- a) Bericht SenInnSport – IV A 2 – vom 03.06.2025 [2026 DB](#)
Drittes Gesetz zur Änderung des Haushaltsgesetzes
2024/2025 **Haupt**
hier: Folgebericht Instandhaltungsmaßnahmen
Velodrom und Max-Schmeling Halle
(Berichtsauftrag aus der 75. Sitzung vom 02.04.2025)

Nach Aussprache wird der Bericht [2026 DB](#) zur Kenntnis genommen.

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 einen Folgebericht zur RN [2026 DB](#) zu folgenden Fragen aufzuliefern:

1. Welche Maßnahmen mussten geschoben oder gestrichen werden?
2. Anhand welcher Kriterien erfolgte eine Priorisierung?
3. Wie wirkt sich das auf die Maßnahmenplanung im Doppelhaushalt 2026/2027 aus?

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

- b) Bericht SenInnSport – IV A 31 – vom 03.09.2025 [2345 A](#)
Bewirtschaftungsbericht zu den Rücklagen für die Berliner Bäder-Betriebe Haupt
(Berichtsauftrag aus der 79. Sitzung vom 02.07.2025)

Nach Aussprache wird der Bericht [2345 A](#) zur Kenntnis genommen.

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion Die Linke schriftliche Fragen zum Bericht [2345 A](#) eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:
Auflieferung der projektscharfen Investitionsplanung mit Gesamtvolumen je Maßnahme und den geplanten Abflussraten in Jahresscheiben bis 2030 unter Angabe der Finanzierungsquelle (SIWA-Mittel, Zuschüsse, Klimapakt, Sondervermögen Bund o.ä.).

- c) Bericht SenInnSport – IV C 45 / IV C 43 – vom [2313](#)
02.06.2025 Haupt
Vergabe einer externen Beratungsdienstleistung für die Entwicklung einer Berliner Strategie zur Bewegungsförderung im öffentlichen Raum
gemäß Auflage A. 20 – Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/25

Nach Aussprache wird der Bericht [2313](#) zur Kenntnis genommen.

- d) Bericht SenInnSport – IV D 22 – vom 03.09.2025 [2184 C](#)
Hochrisikospiele im Rahmen der DFB-Pokalendspiele und die entsprechenden Sicherheitskosten Haupt
(Berichtsauftrag aus der 69. Sitzung vom 04.12.2024)

Nach Aussprache wird der Bericht [2184 C](#) zur Kenntnis genommen.

- e) Bericht SenInnSport – IV D EURO 16 – vom [0384 AL](#)
01.09.2025 Haupt
UEFA EURO 2024 hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
(Berichtsauftrag aus der 78. Sitzung vom 18.06.2025)

Nach Aussprache wird der Bericht [0384 AL](#) zur Kenntnis genommen.

- f) Bericht SenInnSport – IV D – vom 16.09.2025 [0384 AM](#)
Bereitstellung der nachgefragten EURO 2024 Haupt
Dokumente aus dem Datenraum als einfache
vertrauliche Unterlage
(Berichtsauftrag aus der 78. Sitzung vom 18.06.2025)

Ohne Aussprache wird der Bericht [0384 AM](#) zur Kenntnis genommen.

Zu Kapitel 0510:

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 zu erläutern, welche Mittel für eine Olympiabewerbung in den Haushaltsplan 2026/2027 eingestellt wurden und mit welchen Bedarfen darüber hinaus in diesem Zusammenhang gerechnet wird. Wie viel Personal arbeitet aktuell in der Senatsverwaltung an der Olympiabewerbung und wie viel Personal soll 2026 und 2027 an der Bewerbung arbeiten?

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE und LINKE)

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 zu erläutern, welche Planungen und Vorbereitungen bereits getroffen wurden, um Projekte für das Förderprogramm „Sportmilliarde“ des Bundes anzumelden?

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

S. 45: Titel 35903 – Entnahme aus der Rücklage nach § 62 LHO

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 eine Übersicht der unterschiedlichen Finanzierungsquellen und -möglichkeiten der Berliner Bäder-Betriebe aufzuliefern.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 zu erläutern, warum die Berliner Bäder-Betriebe wieder im Wege der Kapitalzuführung bezuschusst werden.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die Senatsverwaltung für Inneres und Sport gibt in der Sitzung die vertrauliche Anlage rote Nummer [2063 A-1](#) zum vertraulichen Bericht rote Nummer [2063 A](#) zu Protokoll. Der Bericht rote Nummer Bericht [2063 A](#) wurde bereits in der 75. Sitzung am 02.04.2025 zur Kenntnis genommen.

S. 47: Titel 52610 – Gutachten

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 zum Titel 52610 zu erläutern, ob in diesem Titel auch die Ausgaben für Gutachten zur Vorbereitung der Olympiabewerbung enthalten sind und warum die Mittel so niedrig angesetzt wurden.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung die Fragestellung schriftlich wie folgt ergänzend konkretisiert:

Sind in dieser Haushaltsstelle auch Ausgaben für Gutachten zur Vorbereitung und Durchführung Olympischer Spiele veranschlagt? Bitte um eine ungefähre Aufteilung des Mittelansatzes auf die jeweiligen Gutachten mit entsprechenden Fragestellungen.

S. 48: Titel 53118 – Auswärtige Städteverbindungen

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 betr. Titel 53118 darzustellen, warum in 2024 nur knapp 86 Euro abgerufen wurden.

(einvernehmlich; auf Antrag AfD)

S. 48: Titel 54010 – Dienstleistungen

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 zum Titel 54010 darzustellen, welche Beträge für welche Teilleistungen vorgesehen sind.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 den Zeitplan zur Prüfung/Vorbereitung neuer Pacht- und Betreiberverträge für die Waldbühne darzustellen und zu erläutern, ob es Überlegungen gibt, die Waldbühne eigenständig vom Land Berlin betreiben zu lassen.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

S. 48: Titel 54053 – Veranstaltungen

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 zum Titel 54053 zu erläutern, wer Träger der Jubiläumsveranstaltung 50 Jahre Berlin-Marathon des SCC e.V. und damit Zuwendungsempfänger war. Welche Kosten sind für diese Veranstaltung entstanden und welche Veranstaltungen werden in 2026/2027 nicht mehr unterstützt?

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE und AfD)

S. 49: Titel 54107 – Maßnahmen zur Entwicklung der Sportmetropole Berlin

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 zum Titel 54107 die Prioritätensetzung vor dem Hintergrund der Mittelkürzungen darzustellen.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

S. 53: Titel 68402 – Zuschuss an die DKLB-Stiftung

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss zum 30.06.2026 den aktuellen Stand der Gespräche mit der Lotto-Stiftung Berlin bezüglich der Verteilung der Lotto-Mittel im Bereich des Sports darzustellen.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

S. 53: Titel 68276 – Zuschuss zur Deckung des Betriebsverlustes der großen Mehrzweckhallen

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 zum Titel 68276 zu erläutern, welche Konditionen sich beim neuen Pacht- und Betreibervertrag geändert haben, so dass es zu einem Anstieg der notwendigen Ausgaben kommt. Welche Ausgaben sind über 2027 hinaus zu erwarten? Wie hoch ist der Sportanteil und der Anteil der anderen Nutzung?

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

S. 54: Titel 68406 – Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 die Hintergründe der Verzögerung des Aufbaus eines unabhängigen Zentrums für Safe Sport – ZfSS – darzustellen und den neuen Zeitplan zu erläutern.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

S. 54: Titel 68419 – Förderung des Sports

Die Fraktion Die Linke kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 68419 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Die Linke hat folgende Fragen eingereicht:

- a) Zu TA 19: Wie begründet sich der Anstieg der Ausgaben?
- b) Zu TA 23 i. V. m. TA 35: In der Summe beider Titel entfallen mit dem Entwurf 26/27 etwa 132 T€ für den Frauen- und Mädchensport. Wie begründet sich diese Entscheidung? Welche Projekte entfallen konkret?
- c) Zu TA 24: Wie schlägt sich die neue Strategie zur Bewegungsförderung (vgl. RN 2313) in der Veranschlagung zum DHH 26/27 nieder?
- d) Zu TA 26: Welche nationalen und internationalen Veranstaltungen sind hier geplant?

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schriftliche Fragen zum Titel 68419 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

- a) Berichtsbitten zum Teilansatz 17:
 - Ab wann wird von einer geringen Inanspruchnahme gesprochen?
 - Welche Maßnahmen wurden Seitens der Senatsverwaltung für Inneres und Sport unternommen, um diese Förderung bekannt zu machen?
 - Wer hat die Förderung in den Jahren 2024 und 2025 in Anspruch genommen?
 - Welche Konsequenzen hat die Streichung des Teilansatzes?
- b) Berichtsbitten zum Teilansatz 35:
 - Was ist der Grund für die Streichung des Teilansatzes 35 „Zuschuss an den Berliner Fußball-Verband für das Mädchenfußballprojekt“?

S. 60: Titel 68472 – Zuschüsse an Organisationen des Sports für die Bewerbung um Großveranstaltungen

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schriftliche Fragen zum Titel 68472 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

Übersicht über die geplanten Ausgaben für die Olympiabewerbung in den Jahren 2026 und 2027 aufgeschlüsselt nach Titeln, sowie Darstellung des geplanten Personaleinsatzes nach Personalstunden bzw. VZÄ aufgeschlüsselt nach Entgeltgruppen.

S. 61: Titel 68506 – Zuschüsse an die Berliner Bäder-Betriebe

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 68506 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

- a) Wie verteilen sich die Zuschüsse in den Jahren 2024 und 2025 auf die einzelnen Bäder? Wie ist die Verteilung der Zuschüsse für die Jahre 2026 und 2027 auf die einzelnen Bäder geplant?
- b) Bitte um eine Gesamtübersicht der Leistungen (aufgelistet nach den gesetzlichen Aufgaben und den freiwilligen nach Bädergesetz) aus dem Haushalt an die Bäderbetriebe?
- c) Bitte um Darstellung der Maßnahmen der Standorte Sanierung Kombibad Mariendorf, Neubau Funktionsbad Kienberg, Neubau Schwimmsporthalle Spandau-Süd, Neubau Funktionsbad Pankow.

S. 63: Titel 68523 – Ausgabenersatz an die BBB für Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen an landeseigenen Bädern

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schriftliche Fragen zum Titel 68523 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

- a) Was ist die neue Prioritätensetzung bei den Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen, welche zu einer Reduzierung des Ansatzes um mehr als 50% führen?
- b) Welche Konsequenzen ergeben sich aus der neuen Prioritätensetzung für die einzelnen Bäder?
- c) Sind mit der neuen Prioritätensetzung Folgekosten aufgrund unterlassener Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen zu rechnen? Bitte um Darstellung der Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen für die einzelnen Bäder für jeweils 2026 und 2027.

S. 64: Titel 68630 – Zuschüsse für besondere sportbezogene Projekte

Die Fraktion Die Linke kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 68630 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Die Linke hat folgende Fragen eingereicht:

Zu TA 2: Erbeten wird eine tabellarische Übersicht der konkreten Ausgaben für die Jahre 2024-2029. Welche Einnahmen werden im Zusammenhang mit der NFL-Veranstaltungsserie erwartet?

S. 65: Titel 83110 – Kapitalzuführung an die Berliner Bäder-Betriebe

Die AfD-Fraktion kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 83110 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (eilvernehmlich).

Die AfD-Fraktion hat folgende Fragen eingereicht:

Wie definiert der Senat die Werthaltigkeit von Investitionen? Inwiefern ist etwa die vorgesehene Modernisierung von Beleuchtungsanlagen aus Sicht des Senats tatsächlich werthaltig?

Im Nachgang der Sitzung hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schriftliche Fragen zum Titel 83110 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

- a) Wie wird die Kapitalzuführung in den beiden Haushaltsjahren finanziert?
- b) Wie teilen sich die Kapitalzuführungen auf die in der Erläuterung aufgeführten Projekte auf und welche Zeitschienen bestehen für die einzelnen Projekte?
- c) Erfolgt die Finanzierung des in den VEs dargestellten Finanzbedarfs in den Jahren 2028 und 2030 auch mittels einer Kapitalzuführung?
- d) Was ist der Zeitplan für die Umsetzung der geplanten Maßnahmen?
- e) Wie wird die Zweckbindung der geplanten Kapitalzuführung überprüft?
- f) Wo sind die Maßnahmen aus dem Klimapakt etatisiert, die die Bäderbetriebe erbringen sollen? Mit der Bitte um Darstellung der Maßnahmen sowie der bereitgestellten Gelder.

S. 67: Titel 89201 – Zuschüsse an private Unternehmen für Investitionen

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 89201 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (eilvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat keine Fragen eingereicht.

S. 68: Titel 89360 – Zuschüsse an Sportorganisationen

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schriftliche Fragen zum Titel 89360 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

- a) Welche Sportorganisationen haben im Jahr 2024 einen Zuschuss und in welcher Höhe erhalten?

- b) Wie stellt sich die neue Prioritätensetzung, mit welcher der Rückgang des Ansatzes begründet wird, dar?

Kapitel 0511 – Olympiapark Berlin

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 bezüglich des Olympiaparks Berlin die folgenden Fragen zu beantworten:

1. Wie viele Veranstaltungen sind pro Veranstaltungsstätte unter dem Aspekt des Schallschutzes möglich?
2. Wie viele Veranstaltungen wurden in 2025 durchgeführt und wie viele sind für 2026 und 2027 geplant?
3. Welche Auflagen und Beschränkungen gibt es jeweils auf den Veranstaltungsflächen und wie werden diese begründet?
4. Welche Vorgaben und Auflagen gibt es für die Ausschreibung des neuen Betreiber- und Pachtvertrages für die Waldbühne Berlin?

(einvernehmlich; auf Antrag CDU)

Kapitel 0512 – Sportforum Berlin

Keine Wortmeldung.

Einzelplan 27 – Zuweisungen an und Programme für die Bezirke

Kapitel 2705 – Aufwendungen der Bezirke - Inneres und Sport – hier nur Maßnahmen mit Sportbezug

Die Fraktion Die Linke kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Kapitel 2705/Titel 51915 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Die Linke hat folgende Fragen eingereicht:

Titel 51915: Wie begründet sich die Einsparung im SSP im Vergleich zum Ansatz 2025? Welche bereits geplanten Maßnahmen können aufgrund der Einsparungen nicht fortgeführt/umgesetzt werden?

S. 300: Titel 51915 – Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulsanierungsprogramm (SchulSP) und Sportanlagenanierungsprogramm (SportSP) –

Im Nachgang der Sitzung hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schriftliche Fragen zum Titel 51915 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

Welche Maßnahmen werden aufgrund der Kürzungen von 12 Mio. Euro verschoben? Bitte um Darstellung für jeden Bezirk. Wie ist das Verfahren der Auswahl der Projekte? Wie ist der Zeit- und Umsetzungsplan des Erika-Hess-Stadion?

S. 301: Titel 51940 – Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - SchulSP/SportSP - für den Bezirk Marzahn-Hellersdorf

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schriftliche Fragen zum Titel 51915 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

Was unternimmt die Senatsverwaltung, um die Sport-Liegenschaft am Breiten Luch für die Eisbären Juniors in Hohenschönhausen zu erhalten? Wie viel Mittel werden bereitgestellt, damit die Liegenschaft für die weiteren Jahre instandgesetzt wird? Können die Mittel, die bei der HOWOGE für den Abriss der Turnhalle eingestellt waren, in eine Instandsetzung umgewidmet werden? Durch wen wird die Sportstätte bewirtschaftet?

Kapitel 0520 – Senatsverwaltung für Inneres und Sport - Verfassungsschutz –

Nach Aussprache: Keine Zurückstellung.

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schriftliche Fragen zum Kapitel 0520 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

- a) Auf welche Titel wird die geplante Novelle des Verfassungsschutzgesetzes, welche haushalterischen Auswirkungen haben? In welcher Form wurden Veränderungen und Bedarfe, die durch die geplante VS-Novelle entstehen könnten, bereits in den Haushaltsentwürfen antizipiert, prognostiziert und etatisiert? Bitte titelscharf darstellen, Überlegungen umreißen sowie geschätzte Kosten anführen.
- b) In welchen Titeln sind Neuanschaffungen bzw. strukturelle Anpassungen aufgrund der Novelle bereits etatisiert? (Bitte titelscharf mit Nennung der Höhe sowie der Art der Neuanschaffung bzw. Anpassung angeben)
- c) Welche Überlegungen gibt es für Neuanschaffungen, Fortbildungsmaßnahmen und zukünftige Umsetzung der Onlinedurchsuchung und wo sind sie bereits im Haushaltsentwurf abgebildet? Wenn bisher nichts etatisiert ist, bedeutet das, dass selbst nach Beschluss der Novelle diese in den Jahren 2026 und 2027 nicht umgesetzt werden wird?

S. 99: Titel 51453 – Verbrauchsmittel für die verfahrensabhängige IKT

Im Nachgang zur Sitzung hat die AfD-Fraktion schriftliche Fragen zum Titel 51453 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

Der Ansatz wurde offenbar in Anpassung an das Ist reduziert. In der Erläuterung wird allerdings von einem „Mehr“ gesprochen. Handelt es sich um einen Druckfehler?

Kapitel 0531 – Polizei Berlin - Behördenleitung –

Keine Wortmeldung.

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion Die Linke schriftliche Fragen zu den Kapiteln 0531 bis 0556, Titel der Hauptgruppe 4 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

Es wird um eine Darstellung der Umsetzung der Polizeistrukturereform gebeten. Welche Stellen kommen wo hinzu und über welche Stellen erfolgt ggf. die Gegenfinanzierung? Welche zusätzlichen Kosten entstehen im Zuge der Reform? Welche Stellenveränderung finden außerhalb der Polizeistrukturereform statt?

Kapitel 0532 – Polizei Berlin - Landespolizeidirektion –

Mitberaten wird:

- a) Bericht SenInnSport – III E 21 – vom 24.06.2025 [1824 E](#)
Bußgeldstelle Haupt
(Berichtsauftrag aus der 76. Sitzung vom 14.05.2025)

Nach Aussprache wird der Bericht [1824 E](#) zur Kenntnis genommen.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und die Fraktion Die Linke kündigen an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Bericht [1824 E](#) nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (eilvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

Wie ist der Zeitplan und was sind die nächsten Schritte für die Digitalisierung des Parkraummanagement?

Baden-Württemberg hat die rechtlichen Grundlagen für den Einsatz von Scan-Cars direkt geschaffen und nicht auf Bundesebene verwiesen. Warum gibt es keine ähnlichen Bestrebungen in Berlin?

Die Fraktion Die Linke hat keine Fragen eingereicht.

- b) Bericht SenInnSport – III E 22-2 – vom 12.06.2025 [1336 C](#)
Schließung der Differenz zwischen Kosten und Einnahmen bei Kfz-Umsetzungen und Kfz-Sicherstellungen Haupt
(Berichtsauftrag aus der 54. Sitzung vom 01.12.2023)

Ohne Aussprache wird der Bericht [1336 C](#) zur Kenntnis genommen.

Zum Kapitel 0532:

S. 131: Titel 11151 – Gebühren nach der Gebührenordnung für die Benutzung polizeilicher Einrichtungen

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 11151 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:
Bitte um Aufteilung des Ist im Jahr 2024 auf die einzelnen Gebührenarten.

S. 131: Titel 11201 – Geldstrafen, Geldbußen, Verwarnungs- und Zwangsgelder

SenInnSport
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 darzustellen, wie mit den Bußgeldverfahren gegen Feuerwehrfahrzeuge im Einsatz künftig umgegangen werden soll.

(einvernehmlich; auf Antrag CDU)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 11201 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:
Bitte um Aufteilung des Ist im Jahr 2024 auf die einzelnen Ordnungswidrigkeiten.

S. 133: Titel 51403 – Ausgaben für die Haltung von Fahrzeugen

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 51403 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

- a) Wurde der Stau bei der Wartung und Instandhaltung des Bootsbestandes abgebaut?
- b) Besteht bei anderen Fahrzeugen der Polizei ein Stau bei der Wartung und Instandhaltung?
Wenn ja, bei welchen und mit welchen Kosten ist in den Jahren 2028 und 2029 zu rechnen?

S. 136: Titel 52512 – Verkehrserziehung

Im Nachgang der Sitzung hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schriftliche Fragen zum Titel 52512 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

Bitte um einen einzelplanübergreifenden Bericht (alle Einzelpläne in denen Mittel für Verkehrserziehung eingestellt sind) bzgl. der Ausgaben für Verkehrserziehung und welche Maßnahmen aus welcher Haushaltsposition finanziert werden.

S. 140: Titel 63102 – Ersatz von Personalausgaben an den Bund bei Abordnungen und Versetzungen

S. 141: Titel 63202 – Ersatz von Personalausgaben an Länder bei Abordnungen und Versetzungen

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 zu den Titeln 63102 und 63202 den Anstieg des Ansatzes in 2027 zu erläutern.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE und LINKE)

S. 141: Titel 81110 – Polizeiboote

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 zum Titel 81110 den aktuellen Stand der Umrüstung der Polizeiboottflotte darzustellen.

(einvernehmlich; auf Antrag CDU)

S. 142: Titel 81212 – Sicherung/Videoschutz von Polizeiliegenschaften und Schutzobjekten

Der Titel 81212 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 zurückgestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 zum Titel 81112 zu erläutern, ob mit Einsparungen beim Personal durch den Einsatz von technischen Schutzmaßnahmen zur Sicherung von Polizeiliegenschaften und Schutzobjekten gerechnet wird. Wenn ja, in welcher Höhe?

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schriftliche Fragen zum Titel 81112 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:
Welche Folgekosten sind ab dem Jahr 2028 notwendig, insbesondere in Hinblick auf die Nutzung der neuangeschafften Technik?

S. 143: Titel 81279 – Geräte, technische Einrichtungen, Ausstattungen

Der Titel 81279 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 zurückgestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

S. 144: Titel 51185 – Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 zum Titel 51185 die Betriebskosten pro Bodycam darzustellen.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

S. 144: Titel 81230 – Drohnen

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schriftliche Fragen zum Titel 81230 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:
Welche Folgekosten sind mit der Beschaffung der Drohnen verbunden? Werden nur Drohnen oder auch Drohnen-Abwehr Technik beschafft? Bitte nach Art und Höhe für die Jahre ab 2028 bis 2030 darstellen.

S. 145: Titel 81232 – Videoaufklärung

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 zum Titel 81232 darzustellen, welche Maßnahmen finanziert werden sollen und wie hoch ggf. die Folgekosten sind.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung die Fragestellung schriftlich wie folgt ergänzend konkretisiert:

- a) Bitte darstellen, was hier aus welchem der beiden Haushaltsstellen finanziert wird. Welche Folgekosten ergeben sich hieraus?
- b) In der Haushaltsstelle 0532/81232 waren bereits im Jahr 2024 Mittel in Höhe von 1,5 Mio. Euro veranschlagt. Was war der Grund, dass diese nicht abgeflossen sind?

Kapitel 0543 – Polizei Berlin - Landeskriminalamt –

Nach Aussprache wird beschlossen:

S. 152: Titel 51408 – Dienst- und Schutzkleidung

S. 426. Kapitel 2980 / Titel 81212 – Schutzausstattung Polizei -investiv-

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schriftliche Fragen zum Titel 51408 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

- a) Bitte um Darstellung, wann die Beschaffung von Schutzhelmen konsumtive und wann investive Ausgaben sind. Bitte mit Nennung der Rechtsgrundlagen.
- b) Wie lang ist der Lebenszyklus angesetzt und wie auf wie viele Dienstkräfte ist die Nutzung eines Helms angesetzt.
- c) Wie viele Schutzhelme sollen zu welchem Zweck, für welche Dienststellen angeschafft werden? Bitte getrennt nach Haushaltsstellen darstellen. Handelt es sich um Neubeschaffungen oder Ersatzbeschaffungen?

S. 153: Titel 52501 – Aus- und Fortbildung

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss bis zum 15.01.2026 die Angaben zum Gender Budgeting im Kapitel 0543, Titel 52501, nachzureichen.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Kapitel 0552 – Polizei Berlin - Polizeiakademie –

Nach Aussprache wird beschlossen:

S. 171: Titel 52501 – Aus- und Fortbildung

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss bis zum 15.01.2026 die Angaben zum Gender Budgeting im Kapitel 0552, Titel 52501, nachzureichen.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

S. 172: Titel 52703 – Dienstreisen

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 zum Titel 52703 eine Darstellung der Höhe der CO-2 Abgaben in 2024 und 2025 aufzuliefern und die Angabe zum Gender Budget zu ergänzen.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Kapitel 0556 – Polizei Berlin - Direktion Zentraler Service –

Nach Aussprache wird beschlossen:

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion der CDU schriftliche Fragen zu den Kapitel 0556 und 0565/Titel 51900 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen: Bitte um einen aktuellen Sachstand zu dem mit dem Doppelhaushalt 2024/2025 begonnenen Projekt, bei den Werkstätten der Berliner Feuerwehr wieder in nennenswertem Umfang Eigenreparaturen durchzuführen. Soll das Projekt fortgesetzt werden? Welches Konzept verfolgt die Berliner Polizei in diesem Zusammenhang?

S. 209: Titel 81235 – Beistellungen zur Anbindung der KoopLSt an die Anwendungen der Polizei Berlin

S. 214: Titel 81252 – Ablösung Alttechnik Firewall (Sicherheitsgateway) zentral

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 zu den Titeln 81235 und Titel 81252 eine Darstellung der Gesamtkosten, einschließlich Jahresscheiben, aufzuliefern.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Kapitel 0559 – Hauptstadtbedingte Aufwendungen im Sicherheitsbereich des Landes Berlin

Nach Aussprache wird beschlossen:

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 den Stand der Verhandlung zum Hauptstadtfinanzierungsvertrag darzustellen und zu erläutern, wie die haushalterische Zuordnung erfolgen soll. Wie sollen künftig Versorgungsausgaben (in Höhe von 35 Mio. Euro) in diesem Zusammenhang veranschlagt werden?

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

S. 218: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

S. 218: Titel 42801 – Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

S. 218: Titel 43204 – Versorgungsbezüge der Beamtinnen/Beamten im Bereich der öffentlichen Sicherheit und Ordnung

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schriftliche Fragen zu den Titeln 42201, 42801 und 43204 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

- a) Bitte um eine Erläuterung der Neusortierung der Ausgaben im Vergleich zu den Zuweisungen des Bundes.
- b) Im Hauptausschuss wurde von einer zentralen Veranschlagung der Mittel für die hauptstadtbedingten Versorgungsbezüge gesprochen. Bitte um Darstellung, wo genau diese erfolgt ist.

Kapitel 0561 – Berliner Feuerwehr - Behördenleitung –

Zum Kapitel 0561:

Nach Aussprache: Keine Zurückstellung.

S. 230: Titel 44379 – Sonstige Fürsorgeleistungen für Dienstkräfte

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen schriftliche Fragen zum Titel 44379 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

Wie kann der Anstieg, auch vor dem Hintergrund der geringen Ist-Ausgaben 2024, erklärt werden? Was sind die Ursache für die Nutzung des externen Dienstleisters? Bitte genaue Darstellung der Gründe für die Nutzung.

Im Nachgang zur Sitzung hat die AfD-Fraktion schriftliche Fragen zum Titel 44379 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

Auf welchen Effekt ist die Verdreifachung der Mittel für Fürsorgeleistungen zurückzuführen?

Kapitel 0562 – Berliner Feuerwehr - Einsatzbetrieb –

Keine Wortmeldung.

Kapitel 0565 – Berliner Feuerwehr - Zentraler Service –

Nach Aussprache wird beschlossen:

Die Fraktion der CDU kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zur Berliner Feuerwehr nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (eilvernehmlich).

Die Fraktion der CDU hat folgende Fragen eingereicht:

Welche Arbeiten werden bei der Sanierung von Feuerwachen durch die BIM durchgeführt und welche Sanierungsmaßnahmen werden von der BIM als „nutzerspezifisch“ bezeichnet und sind ggf. nicht im Sanierungsumfang enthalten? Gibt es dazu Standards/Vorgaben und warum werden bei der Sanierung von Feuerwachen nicht auch dringend notwendige spezifi-

sche Ausstattung mitberücksichtigt? Welchen Sinn macht es, bei der Sanierung eines Dienstgebäudes der Berliner Feuerwehr zwischen reiner Gebäudesanierung und betriebsnotwendiger spezifischer Ausstattung zu unterscheiden?

S. 262: Titel 68569 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 zum Titel 68569 die Teilansätze aus der letzten Veranschlagung fortzuschreiben und die Absenkung insgesamt zu erläutern.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

S. 265: Titel 81120 – Löschboote

Im Nachgang zur Sitzung hat die Fraktion der CDU schriftliche Fragen zum Titel 81120 eingereicht, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen:

Wie ist der aktuelle Sachstand hinsichtlich des Forschungsprojekts Feuerwehr-Löschboot mit Wasserstoffantrieb?

S. 268: MG 31

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zur MG 31 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

S. 269: Titel 51170 – Datenfernübertragung für die verfahrensabhängige IKT

S. 271: Titel 51185 – Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT

- a) Wie viele Bodycams sind derzeit im Bestand und Einsatz der Berliner Feuerwehr? Wie viele Bodycams wurden in den Jahren 2024 und 2025 jeweils bei der Feuerwehr angeschafft und welche Kosten verursachten diese Anschaffungen? Wie viele wurden geliefert, wie viele stehen noch bis wann aus?
- b) Sind in den Jahren 2025, 2026 und 2027 noch weitere Bodycam-Anschaffungen bei der Feuerwehr geplant? Wenn ja, mit welchen Kosten wird dafür in welchem Jahr gerechnet?
- c) Mit wie vielen Ersatzbeschaffungen rechnet der Senat für die Bodycams der Feuerwehr jeweils für die Jahre 2026 und 2027?
- d) Mit welchen Betriebskosten rechnet der Senat für die Bodycams bei der Feuerwehr in den Jahren 2026 und 2027 jeweils und aus welchem Grund wurden diese im Haushalt auf 0 Euro gesetzt (0565/51185)?

Es erfolgt eine Sitzungsunterbrechung von 18.21 bis 18.30 Uhr.

Kapitel 0566 – Berliner Feuerwehr - Berliner Feuerwehr- und Rettungsdienst-Akademie –

S. 280: Titel 52501 – Aus- und Fortbildung

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 52501 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

- a) Was ist der Grund für die Auslagerung von Ausbildungskomponenten?
- b) Bitte um Gegenüberstellung der Kosten bei interner Bereitstellung und externer Bereitstellung. Wie sehen die Bestrebungen aus, interne Kapazitäten aufzubauen?
- c) Womit wird die geringe VE für das Jahr 2031, im Vgl. zu den Vorjahren, begründet?
- d) Für wie lange ist die Auslagerung geplant?

Kapitel 0571 – Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten - Leitung –

Nach Aussprache: Keine Zurückstellung.

Kapitel 0572 – Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten - Personenstands- und Einwohnerwesen –

Keine Wortmeldung.

Kapitel 0573 – Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten - Kraftfahrzeugzulassung –

Keine Wortmeldung.

Kapitel 0574 – Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten - Fahrerlaubnisse, Personen- und Güterbeförderung –

Die Fraktion Die Linke kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Kapitel 0574 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Die Linke hat folgende Fragen eingereicht:

Welche Maßnahmenempfehlungen aus der Organisationsuntersuchung zum Vollzug des Personenbeförderungsgesetzes und Kontrollen im PKW-Gelegenheitsverkehr können mit den vorhandenen Mitteln umgesetzt werden, auf welche wird verzichtet und welche werden auf wann verschoben?

Kapitel 0575 – Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten - Entschädigungsleistungen –

Keine Wortmeldung.

Kapitel 0581 – Landesamt für Einwanderung

Keine Wortmeldung.

Einzelplan 27 – Zuweisungen an und Programme für die Bezirke

Kapitel 2705 – Aufwendungen der Bezirke - Inneres und Sport – hier nur Maßnahmen ohne Sportbezug

Keine Wortmeldung.

Einzelplan 29 – Allgemeine Finanz- und Personalangelegenheiten

Kapitel 2980 – Infrastrukturinvestitionen aus dem Sondervermögen des Bundes
hier: Maßnahmengruppe 05 - Infrastrukturinvestitionen der SV für Inneres und Sport

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 26.09.2025, 12.00 Uhr, Fragen zum Kapitel 2980 / MG 05 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Inneres und Sport rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 05 am 19.11.2025 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

S. 425: Titel 81101 - Lösch-Hilfeleistungsfahrzeuge

Handelt es sich um Ersatzbeschaffungen oder Neubeschaffungen? Im Falle von Neubeschaffungen, an welchen Standorten sollen diese zusätzlich eingesetzt werden und wie wird eine Besetzung sichergestellt? Bitte differenzieren nach Jahren, Anzahl, Kosten für jeweilige Ausbaustufe der Fahrzeuge.

S. 425: Titel 81103 - Hubrettungsfahrzeuge

Handelt es sich um Ersatzbeschaffungen oder Neubeschaffungen? Im Falle von Neubeschaffungen, an welchen Standorten sollen diese zusätzlich eingesetzt werden und wie wird eine Besetzung sichergestellt? Bitte differenzieren nach Jahren, Anzahl, Kosten für jeweilige Ausbaustufe der Fahrzeuge.

S. 425: Titel 81150 - Fahrzeuge des Katastrophenschutzes

Handelt es sich um Ersatzbeschaffungen oder Neubeschaffungen? Im Falle von Neubeschaffungen, an welchen Standorten sollen diese zusätzlich eingesetzt werden und wie wird eine Besetzung sichergestellt? Bitte differenzieren nach Jahren, Anzahl, Kosten für jeweilige Ausbaustufe der Fahrzeuge.

Handelt es sich hier um eine Verschiebung aus der Haushaltsstelle 0565/81150?

S. 425: Titel 81179 - Fahrzeuge
Bitte aufschlüsseln nach Jahren und konkreten Anschaffungen?

S. 425: Titel 81211 - Beschaffungen für den Katastrophen- / Zivilschutz
Werden die Mittel für die Ausstattung der Katastrophenschutzleuchttürme an die Bezirke weitergegeben, wenn nein warum nicht?

S. 426: Titel 81232 – Videoaufklärung

- a) Was ist der Unterschied zwischen Videoschutz und Videoaufklärung? Inwiefern unterscheidet sich dieser von einer Videoüberwachung im öffentlichen Raum?
- b) In welchem Verhältnis stehen die Mittel zum Kapitel 0532, Titel 81232?
- c) Wie viele Kameras sollen für welche kbOs angeschafft werden? Wird der Betrieb ebenfalls aus Investitionsmitteln finanziert, wenn nein, welche Mittel stehen dafür zur Verfügung (bitte Angabe Titel und Höhe)? Wie hoch ist der dafür vorgesehene Personalaufwand und wo ist dieser hinterlegt (unter Angabe Anzahl Stellen, Eingruppierung)?
- d) Was versteht der Senat unter „mobilem“ Videoschutz und auf welcher Rechtsgrundlage soll dieser erfolgen?

S. 426: Titel 89120 - Neubau von Wachen der Freiwilligenfeuerwehr
Welche investiven Maßnahmen sind vorgesehen? (Maßnahme und jeweilige Höhe der veranschlagten Mittel)

S. 426: Titel 89311 - Zuschüsse an Organisationen im Inland für Investitionen
Nach welchem Verfahren werden die Mittel auf die Hilfsorganisationen verteilt? Inwiefern werden die Mittel im Bewirtschaftungskonzept abgebildet?

S. 449: Titel 81266 - Umsetzung der EU-NIS2- Richtlinie
Bitte um Darstellung der konkret geplanten Maßnahmen.

Finanzen – 15

TOP 2 und 3 wurden bereits nach TOP 1 – Einzelplan 06 beraten.

Punkt 4 der Tagesordnung

Vorlage – zur Beschlussfassung –
Drucksache 19/2641
**Gesetz zur Änderung des
Landesbeamtenversorgungsgesetzes und zur
Änderung weiterer Vorschriften**

[2409](#)
Haupt

Ohne Aussprache: vertagt zur Sitzung am 05.11.2025.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

Punkt 5 der Tagesordnung

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen [2412](#)
Drucksache 19/2630 Haupt
**Verwaltung stärken, Service verbessern: Mit der
Flex:Unit gegen Personalmangel**

Auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen an den Unterausschuss Bezirke, Personal und Verwaltung sowie Produkthaushalt und Personalwirtschaft des Hauptausschusses zur Vorberatung überwiesen (einstimmig mit allen Fraktionen).

**Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung –
11**

Punkt 5 A der Tagesordnung

Schreiben SenASGIVA – ZS A 1 (V) – vom 15.09.2025 [2413](#)
**Verlagerung der qualifizierten Sperren gemäß
Anlage 9 zum 3. NHG 24/25 sowie Aufhebung der
Einschränkung der gesetzlichen Deckungsfähigkeit
von durch das Berliner Abgeordnetenhaus
verstärkten Gesamt- oder Teilansätzen gemäß
§ 11 Abs. 3 HG 24/25
hier: Zustimmung** Haupt

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [2413](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(mehrheitlich mit CDU, SPD und LINKE gegen AfD bei Enthaltung GRÜNE)

SenASGIVA
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 11 am 12.11.2025 die einzelnen Verschiebungen und Entnahmen aus den Titeln gemäß der RN [2413](#) konkret darzustellen.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die Fraktion Die Linke hat im Nachgang zur Sitzung die Fragestellung schriftlich wie folgt ergänzend konkretisiert:

Erbeten wird eine aktualisierte Darstellung der im EP 11 veranschlagten Sperren entsprechend Anlage 9 und den Veränderungen im Vergleich zum Stand 3. Nachtrags- haushalt.

Punkt 6 der Tagesordnung

Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

Konsensliste

III. Gemäß Konsensliste wird zugestimmt:

Zwischenbericht SenInnSport – III E 11 – vom
17.09.2025 [1387 E](#)
Haupt
**Straßenbahndepot Belziger Straße in Tempelhof-
Schöneberg**
**hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen und der Fraktion Die Linke**
(Berichtsauftrag aus der 77. Sitzung vom 02.06.2025)

m.d.B. um Fristverlängerung bis zum 10.10.2025

Zwischenbericht SenBJF – I C – vom 15.09.2025 [1681 D](#)
Haupt
**Entwicklung der Schülerzahlen sowie mittelfristige
Lehrkräftebedarfsplanung**
gemäß Auflage B. 87 – Drucksache 19/1350 zum
Haushalt 2024/25

m.d.B. um Fristverlängerung bis zum 12.11.2025

Fristverlängerung bis zum 20.10.2025 (s. vor Eintritt in die Tagesordnung II.)

Zwischenbericht SenInnSport – IV A 3 – vom
18.09.2025 [2063 B](#)
Haupt
Wirtschaftsplan 2026
**Berliner Bäder-Betriebe AöR und BBB Infrastruk-
tur GmbH & Co. KG**
gemäß Auflage A. 8 – Drucksache 19/1350 zum Haus-
halt 2024/25

m.d.B. um Fristverlängerung bis zur 2. Lesung am
19.11.2025

IV. Gemäß Konsensliste werden zur Kenntnis genommen: entfällt.

V. Gemäß Konsensliste werden den Unterausschüssen überwiesen:

Unterausschuss Beteiligungsmanagement und -controlling

Vertraulicher Bericht Senat von Berlin – Fin A 11 –
vom 16.09.2025

**Finanz- und fachpolitische Vorgaben für die
Beteiligungsunternehmen des Landes Berlin
(Zielbilder 2026 und 2027)**

(wiederkehrender Berichtsauftrag aus der 89. Sitzung
am 27.04.2005 – 15. WP, aus der 76. Sitzung am
09.12.2009 – 16. WP und aus der 103. Sitzung vom
16.03.2016 – 17. WP und aus der 10. Sitzung vom
28.06.2017 – 18. WP)

[0072 L](#)

Haupt
Vertrauliche
Beratung
vorab zur Erledi-
gung überwiesen

Unterausschuss Bezirke, Personal und Verwaltung sowie Produkthaushalt und Personalwirt-
schaft

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Drucksache 19/2630

**Verwaltung stärken, Service verbessern: Mit der
Flex:Unit gegen Personalmangel**

[2412](#)

Haupt
zur Vorberatung
- s. TOP 5 -

VI. Gemäß Konsensliste werden den Fachausschüssen zur Verfügung gestellt: entfällt.

VII. Zurückstellungen: entfällt.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

Stephan Schmidt

André Schulze